



## Jahreshauptversammlung beim Laufverein Deggendorf in Seebach

### Entscheidung über neue Vorstandschaft wurde vertagt

Der Laufverein Deggendorf e. V. führte am vergangenen Samstag seine Jahreshauptversammlung in Seebach durch. Turnusgemäß standen auch Neuwahlen der Vorstandschaft auf dem Programm.

Kurz vor 18.00 Uhr ergriff 1. Vorsitzender Josef Stöckl das Wort und begrüßte alle Anwesenden, unter denen sich auch Deggendorfs Oberbürgermeisterin Anna Eder befand. Stöckl bedankte sich für ihr Kommen. Sein Dank ging auch an die Vorstandschaftskollegen, allen voran an Josef Wurm, der bereits seit Vereinsgründung mitgearbeitet hat, an das Ordnungsamt für die stets schnelle Bearbeitung der Veranstaltungs-Anträge, an das Zeitnahme-Team des Vereins für ihre Arbeit, an den Webmaster des Vereins Alfred Kellermann, an seine Frau Denise für ihr Verständnis, für ihre Aktivitäten als Gymnastik-Leiterin und Trainerin des leistungsorientierten LV-Nachwuchses, sowie an Arco-Bräu für die Weiterführung des Staffelmaraathons, im September dieses Jahres.

Stöckl ging kurz nochmals auf die eigenen Veranstaltungen 2010 ein. Im Februar begann man mit einem Läuferseminar, im März folgte der Halbmarathon, im Mai der Triathlon- und Duathlon am Hackerweiher, im August der 6. Volksfestlauf und im September der Staffelmaraathon, bei dem erstmals auch ein Nachwuchsstaffel-Rennen stattgefunden hat.

Etwas enttäuscht war Stöckl darüber, dass am Ausflug nach Pisek, der tschechischen Partnerstadt des Laufvereins nur sechs Mitglieder teilgenommen haben. Ein positives Ereignis aber stellte zum Jahresende noch die Reise nach Bangkok dar, wo u. a. auch ein Start beim dortigen Marathon erfolgte. Am Ende seiner Ausführungen gab Josef Stöckl bekannt, dass er nicht mehr für eine Wahl zum 1. Vorsitzenden des Laufvereins kandidieren werde. 20 Jahre in dieser verantwortungsvollen Position sei genug, so Stöckl.

2. Vorsitzender Hans Maurer, der ebenfalls fast 20 Jahre Vorstandsarbeit geleistet hat, informierte die Versammlung, dass auch er nicht mehr zur Wahl stehe. Er bedankte sich beim 1. Vorsitzenden, bei den Vorstandsmitgliedern und allen Helfern des Vereins. Maurer versprach aber weiterhin bei den Veranstaltungen des LV zu unterstützen. Als weiteres Vorstandsmitglied gab auch Karl Wiedemann an, nicht mehr zu kandidieren. Er war 15 Jahre als Schriftführer des Vereins tätig.

Monika Süß verlas ihren Kassenbericht und stellte dabei fest, dass der Verein finanziell auf sehr guten Beinen steht. Die beiden Kassenprüfer Hans Scherl und Alfred Fuchs bestätigten ihrerseits der Kassenwartin eine einwandfreie Führung der Kasse. Somit konnte Monika Süß auch entlastet werden. Leider stellte sie sich auch nicht mehr zu einer Wiederwahl.

Sportwart Josef Wurm appellierte an die Mitglieder, wieder verstärkt am Wettkampfgeschehen teilzunehmen, da im Erwachsenenbereich kaum noch Ergebnisse erbracht worden sind.

Wurm führte im letzten Jahr kommissarisch über einen längeren Zeitraum auch das Amt des Jugendwartes aus, nachdem die Verantwortlichen Thomas und Birgit Urlbauer nach Landau umgezogen sind und der eigentlich für die Tätigkeit gewählte Thomas Wagner sich ohne größere Ankündigung zurückgezogen hat. Josef Wurm versprach, sich wieder für das Amt des Jugendwartes zur Verfügung zu stellen. Er gab aber zu bedenken, dass auf Grund steigender Schülerzahlen im Training, noch 2-3 Betreuer erforderlich wären. Leider ließ Denise Stöckl durch Wurm verkünden, dass sie nicht mehr als Trainerin für den LV-Nachwuchs zur Verfügung steht.

Als nächstes gab Abteilungsleiter Triathlon Peter Pisinger einen kleinen Rückblick auf die erfolgreichen Aktivitäten seiner Athleten. Dabei stellte er mit Recht heraus, dass sie mit viel Engagement an den Wettkämpfen teilgenommen und dadurch auch den Bekanntheitsgrad des Triathlon-Sports im Laufverein gesteigert haben.

Im Hinblick auf die Neuwahlen stellte Pisinger fest, dass man respektieren sollte, wenn Vorstandsmitglieder ausscheiden, sprach aber gleichzeitig die Mitglieder an, als Ersatz für die Ausscheider in die Bresche zu springen und Verantwortung zu übernehmen. Ein Verein hat ganz wichtige und soziale Aufgaben, gerade im Bereich der Nachwuchsarbeit, so Pisinger. Er sei froh darüber, dass es den LV gibt und stellte sich zur Wiederwahl als Abteilungsleiter Triathlon.

Als Letzter der Vorstandschaft gab Pressewart Walter Körner einen Überblick über die vorwiegend positive Zusammenarbeit mit den Deggendorfer Medien und bat weiterhin um Informationen über jegliche Aktivitäten von LV-Angehörigen, damit diese auch möglichst zeitnah zur Veröffentlichung weitergegeben werden können. Der Laufverein war im vergangenen Jahr 134 Mal in der örtlichen Presse vertreten, angefangen von kurzen Infos bis hin zu umfangreichen Berichten. Die Berichte können auf der LV-Homepage unter Aktuelles nachgelesen werden, so Körner.

Er erinnerte als Nordic Walking-Verantwortlicher auch daran, dass es noch eine aktive Gruppe gibt, die sich einmal in der Woche trifft. "Nichtläufer" könnten sich gerne wieder sehen lassen. Auch erinnerte er an den Erwerb des Sportabzeichens. Im letzten Jahr war die Zahl der Bewerber sehr gering.

Danach konnten sich die Mitglieder an einem kalt-warmen Buffet stärken, bevor es in der Tagesordnung mit der Bildung des Wahlausschusses weiterging. Frau OB'in Anna Eder, Karl Sagerer und Hans Sitzberger wurden in den Ausschuss gewählt. Eder bedankte sich bei den Vorstandsmitgliedern des Laufvereins für ihre Arbeit und richtete die Bitte an die Anwesenden, Verantwortung für den Verein zu übernehmen. Einstimmig wurde die Vorstandschaft entlastet.

Der anschließende Beginn der Neuwahlen, musste aber leider schnell wieder beendet werden, da sich aus den Reihen der Mitglieder niemand bereiterklärte, das Amt des 1. Vorsitzenden zu übernehmen. Dadurch bleibt die bisherige

Vorstandschaft geschäftsführend bis zur nächsten Wahlversammlung des Vereins im März zusammen. Bis dahin heißt es, einen Nachfolger für den 1. und 2. Vorsitzenden, sowie für den Kassen- und Sportwart zu finden. Für die Ämter Schriftführer und Jugendwart hat man bereits Interessenten und wie bereits erwähnt stehen als Abteilungsleiter Triathlon und für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Peter Pisinger und Walter Körner weiterhin zur Verfügung.



*Text und Foto: Walter Körner*